

Ergebnisprotokoll

Mitgliederversammlung am 04.04.2024 Online, 16 -18 Uhr

Protokoll Simon Jäger

Top' 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Sarah Lukuc begrüßt die Anwesenden zur Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung war den Teilnehmern vier Wochen vor dem Termin zugegangen. Ein Antrag aus Rheinland-Pfalz (RLP) wurde gestellt und wird im Rahmen von Tagesordnungspunkt 6 besprochen. Es wurden keine Ergänzungen zur Tagesordnung vorgebracht.

Top' 2. Genehmigung des Protokolls der Hybrid-Mitgliederversammlung vom 16.11.2023

Im Vorfeld sind keine Ergänzungen oder Einwände zum Protokoll der letzten Hybrid-Mitgliederversammlung eingegangen. Das Protokoll wird genehmigt.

Top' 3. Aktuelle Berichte aus dem Vorstand und der Geschäftsstelle

3.1. Aktuelle Situation im Bundesvorstand

Die am 7. Oktober 2021 beschlossene Satzung ist im Vereinsregister eingetragen, zusammen mit den Angaben zum aktuellen Vorstand. Ein offizielles Schreiben des Vereinsregisters bestätigt dies.

Die Anteile vom Kneipp-Hotel, welche im Januar notariell verkauft wurde, sind nun vollständig abgestoßen. Die Umsetzung des Verkaufsbeschlusses von November erfolgte am 11. Januar 2024. Für den Verkauf fielen keine Kosten an, da dieser durch Sponsoring unterstützt wurde.

Als Beisitzer für den Bundesvorstand wurden Andrea Albrecht, Fee Pfeiffer und Sebastian Hunger gewählt. Sie begleiteten den Vorstand seit der letzten Vorständeokonferenz. Andrea Albrecht betonte die positive Arbeitsatmosphäre und den fruchtbaren Austausch innerhalb des Teams, erwähnte aber auch, dass die Rolle der Beisitzer noch gefunden werden muss.

Nach dem Rücktritt von Sabrina Roßius als Geschäftsführerin blieb die Position zwei Monate unbesetzt. Moritz Ernst wurde nach einem formalen Bewerbungsprozess als neuer Geschäftsführer eingesetzt. Sarah Lukuc bedankt sich vor allem bei Ramona Schulz, die in dieser Zeit die Geschäftsstelle gut „im Griff“ hatte.

3.2. Vorstellung Moritz Ernst als neuen Geschäftsführer

Moritz Ernst stellt sich als neuer Geschäftsführer vor. Er ist Jurist und war 10 Jahre lang Geschäftsleiter beim Deutschen Pflegerat. Moritz Ernst kam bereits während seines Studiums mit dem Bundesverband Pflegemanagement in Kontakt. Sein Amtsantritt erfolgte am 1. April 2024. Eine Pressemitteilung wurde am 02. April verschickt.

Top' 4. Finanzbericht

4.1. Wirtschaftsplan 2024

Marie-Luise Koch präsentiert den Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2024, der bereits mit der Einladung an die Mitglieder verschickt wurde. Der Vorstand hat diesen Plan Ende 2023 verabschiedet, wobei eine kaufmännisch vorsichtige Planung zugrunde liegt. Dabei wurde auch das Programm "Pflegeattraktiv" berücksichtigt.

Der Wirtschaftsplan zeigt eine stabile Liquidität; aktuell besteht kein Grund für finanzielle Sorgen. Es wird bestätigt, dass die Planung den Vorgaben des Wirtschaftsplans 2023 entspricht. Es waren im

Vorfeld keine Fragen zum Wirtschaftsplan eingegangen.

Ludger Risse weist darauf hin, dass der Kostenbeitrag für die Mitgliedschaft im Landespflegerat NRW im Plan fehlt, was dann ergänzt wird. Weitere Rückfragen zum Wirtschaftsplan gab es nicht.

Top' 5. Ordnungen

5.1. Beschlussfassung der Finanzordnung

Bei der Beschlussfassung der Finanzordnung werden Fragen und inhaltliche Anmerkungen behandelt. Speziell zu §5 wird angemerkt, dass außerplanmäßige Ausgaben nicht näher beziffert, sondern sich auf 2.000 Euro belaufen sollten. Redaktionelle Änderungen werden noch vorgenommen. Weitere Fragen dazu gab es nicht.

Die Abstimmung erfolgt mit 55 Teilnehmern und 5 Vorstandsmitgliedern.

Das Ergebnis der Beschlussfassung: 7 Enthaltungen, 46 Stimmen für Ja und eine Stimme dagegen.

Somit ist der Beschluss der Finanzordnung gegeben.

5.2. Beschlussfassung der Beitragsordnung

Bei der Beitragsordnung gibt es keine Fragen.

Die Abstimmung findet mit 51 Teilnehmern und 5 Vorstandsmitgliedern statt.

Das Ergebnis der Beschlussfassung: 47 Ja-Stimmen , 7 Enthaltungen und 2 Gegenstimmen.

Somit ist die Beitragsordnung beschlossen.

5.3. Beschlussfassung des Länderfinanzausgleichs

Bei der Beschlussfassung zum Länderfinanzausgleich wird der §4 diskutiert, welcher die Reise- und Übernachtungskosten für Landesvorsitzende regelt. Der Vorschlag lautet, die Worte "und Landesvorsitzende" zu streichen. Da es keine Gegenstimmen gibt, wird die Beschlussfassung mit der Maßgabe durchgeführt, §4 entsprechend zu ändern.

Zudem wird in §3 klargestellt, dass sich die Regelungen auf jeden Landesvorstand als Gremium beziehen.

Die Abstimmung ergibt 38 Ja-Stimmen (32 von den Teilnehmern, 5 vom Vorstand und eine weitere Ja-Stimme), 11 Enthaltungen und 6 Gegenstimmen.

Damit ist der Beschluss zum Länderfinanzausgleich mit der Änderung von §4 gefasst.

5.4. Beschlussfassung der Reisekostenordnung

Hans-Josef Börsch führt die Beschlussfassung der Reisekostenordnung aus. Es werden Änderungen in zwei Abschnitten vorgeschlagen:

1. § 1 Abs. 4 betrifft Flugreisen, wobei spezifische Anpassungen nicht detailliert sind.
2. § 4 Abs. 2 legt fest, dass Taxikosten bei Vorlage einer Rechnung inklusive Begründung erstattet werden können.

Zusätzlich wird vorgeschlagen, die Frist für die Abrechnung von Reisekosten von 120 Tagen auf 60 Tage zu reduzieren.

Die Beschlussfassung zu diesen Änderungen in der Reisekostenordnung wird nun durchgeführt. Die Abstimmung zur Reisekostenordnung ergibt 49 Ja-Stimmen (43 von den Teilnehmern, 5 vom Vorstand und eine weitere Ja-Stimme), 9 Enthaltungen und keine Gegenstimmen.

Damit ist die Reisekostenordnung mit den vorgeschlagenen Änderungen beschlossen.

Top' 6. Pflegeattraktiv

Sachstandsbericht der Ausgliederung von Pflegezert

Sarah Lukuc berichtet über den aktuellen Stand der Ausgliederung von Pflegezert. Die Gründung der Pflegezert GmbH wurde von Sabrina Roßius bereits initiiert. Aktuell finden Vertragsverhandlungen und Abstimmungen zwischen dem Vorstand und dem Geschäftsführer des Bundesverbands Pflegemanagement und Sabrina Roßius statt. Sabrina Roßius strebt eine Akkreditierung über die

Top' 7. Aktivitäten des Verbandes

7.1. Vorstellung Leitfaden AG Nachwuchs Pflegemanagement

Simon Jäger und Elena Wuzel-Samimi stellen den Leitfaden der Arbeitsgruppe (AG) Nachwuchs im Pflegemanagement vor. Sie geben eine Inhaltsangabe und erläutern die beteiligten Autoren sowie die angewandte Storytelling-Methode. Der Leitfaden wurde bereits in Druck gegeben.

Sie fordern die Teilnehmer auf, der Geschäftsstelle mitzuteilen, wie viele Exemplare benötigt werden, und nutzen die Gelegenheit, um für die AG zu werben. Christian Matat kündigt an, die Kosten des DruckS von 500 Exemplaren des Leitfadens zu übernehmen. Herrn Matat wird gedankt.

7.2 Bericht aus dem DPR

Hans-Josef Börsch und Sarah Lukuc berichten aus dem Deutschen Pflgerat. Sie informieren über ihre Beteiligung im Programmbeirat des Deutschen Pflgetages.

Es wird bekannt gegeben, dass im nächsten Jahr Wahlen für das Präsidium beim DPR stattfinden. Drei Mitglieder werden sich nicht erneut aufstellen. Ein Aufruf wird gestartet, um Kandidaten für die anstehenden Wahlen vorzuschlagen.

Weiterhin berichten sie, dass der DPR stärker in verschiedene thematische Arbeitsgruppen eingebunden wird, darunter die Unterarbeitsgruppe PPR 2.0 und das Pflegekompetenzgesetz. Der Appell richtet sich an die Mitglieder, das derzeitige Engagement-Niveau zu halten oder sogar zu intensivieren.

Top' 8. Entlastung des Vorstands

8.1. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes 01.01.2022 – 15.11.2022

Bei der Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes für den Zeitraum vom 01. Januar 2022 bis zum 15. November 2022 wird aus der Mitgliedschaft ein Antrag auf Entlastung gestellt, an dem 46 Personen teilnehmen.

Das Abstimmungsergebnis lautet wie folgt:

- Ja-Stimmen: 30 (29 von den Teilnehmern plus 1 weitere Zustimmung)
- Nein-Stimmen: 0
- Enthaltungen: 22 (17 von den Teilnehmern plus 5 Enthaltungen vom Vorstand)

Damit ist der Vorstand für den genannten Zeitraum entlastet.

8.2. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes 15.11.2022 – 31.12.2022

Bei der Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes für den Zeitraum vom 15. November 2022 bis zum 31. Dezember 2022 wird ebenfalls ein Antrag aus der Mitgliedschaft auf Entlastung gestellt, an dem 46 Personen teilnehmen.

Das Abstimmungsergebnis ist wie folgt:

- Ja-Stimmen: 32 (31 von den Teilnehmern plus 1 weitere Zustimmung)
- Nein-Stimmen: 2
- Enthaltungen: 18 (13 von den Teilnehmern plus 5 Enthaltungen vom Vorstand)

Somit ist der Vorstand für den Zeitraum vom 15. November 2022 bis zum 31. Dezember 2022 entlastet.

Top' 9. Termine

In der Mitgliederversammlung wird das anstehende Jubiläum besprochen. Es wird beschlossen, dass die nächste Mitgliederversammlung mit dem 50-jährigen Jubiläum am 15. November 2024 in Berlin zusammengelegt wird. Ein "Save the Date" wird an die Mitglieder versendet, um eine hohe Teilnahme

zu gewährleisten.

Ein Komitee für die Jubiläumsfeier wurde mit Christian Matat, Martin Hußing, Marie-Luise Koch und Elene Wuzel-Samimi gebildet, wobei weitere Beteiligungen erwünscht sind. Um die Jubiläumsfeier finanzieren zu können, wird auf die Notwendigkeit von Sponsoring hingewiesen. Ein Aufruf zur Unterstützung wird speziell an Ramona Schulz oder Elena Wuzel-Samimi gerichtet.

Top' 10. Verschiedenes

Alle gestellten Fragen sind beantwortet worden. Da es keine weiteren Themen gibt, bedankt sich Sarah Lukuc bei allen Teilnehmern für ihre Anwesenheit und Mitarbeit. Sie wünscht allen einen schönen Abend und schließt damit die Mitgliederversammlung.

Für das Protokoll:

Gez. Simon Jäger